



Niederschrift

über die 8. Sitzung des Kultur- und Tourismusausschusses
am 10.02.2026

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366
Köthen (Anhalt)

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

Ende der Sitzung: 19:05 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften der letzten Sitzungen vom 12.08.2025 und 09.09.2025
- 6 Informationen der Verwaltung
- 7 Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
- 8 Information zur Übernahme der Trägerschaft Museumsverein Gröbzi-ger Synagoge e. V.
- 9 Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 9.1 Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule (KVHS) Anhalt-Bitterfeld BV/0205/2026
- 9.2 Neufassung der Satzung der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld BV/0206/2026
- 9.3 Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Franciscumsbibliothek als öffentliche Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld BV/0207/2026
- 10 Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

Punkt 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Loth eröffnete 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßte die Mitglieder des Ausschusses, die sachkundigen Einwohner, die anwesenden Gäste und die Mitarbeiter(innen) der Verwaltung des Landkreises.

Punkt 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit

Herr Loth stellte fest, dass die Einladung fristgemäß versandt wurde.

Die Beratungsfähigkeit war bis zum TOP 3 mit **6**, ab dem TOP 4 mit **7** stimmberechtigten Mitgliedern (Herr Wolkenhaar und Herr Sittig waren entschuldigt) gegeben.

Herr Elze, R. informierte darüber, dass Herrn Bodo Elze länger ausfallen wird.

Von insgesamt 7 sachkundigen Einwohnern waren **0**, davon 3 entschuldigt, anwesend.

Punkt 3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Loth teilte mit, dass der Tagesordnungspunkt 8 - Information zur Übernahme der Trägerschaft Museumsverein Gröbziger Synagoge e. V. - von der Tagesordnung genommen wird, da Frau Gottschalk an der heutigen Sitzung aus gesundheitlichen Gründen nicht teilnehmen kann.

Die geänderte Tagesordnung wurde mit **6 Ja-Stimmen** angenommen.

Punkt 4. Einwohnerfragestunde

Herr Schönemann nahm ab 18.35 Uhr an der Ausschusssitzung teil.

Da keine Einwohner anwesend waren, wurde mit dem Tagesordnungspunkt 6 fortgefahren.

Punkt 5. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschriften und Abstimmung über die Niederschriften der letzten Sitzungen vom 12.08.2025 und 09.09.2025

Mündliche oder schriftliche Einsprüche oder Hinweise gegen die Niederschrift vom 12.08.2025 - öffentlicher Teil - lagen nicht vor, es kam zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: **5 - Ja-Stimmen**
 2 - Enthaltungen

Mündliche oder schriftliche Einsprüche oder Hinweise gegen die Niederschrift vom 09.09.2025 - öffentlicher Teil - lagen nicht vor, es kam zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: **5 - Ja-Stimmen**

2 - Enthaltungen

Punkt 6. Informationen der Verwaltung

Herr Loth übergab das Wort an Frau Ludwig.

Frau Ludwig informierte, dass die Abgabefrist für die eingegangenen Fördermittelanträge zur Richtlinie im ländlichen Raum und zu den Vereinen und Verbände bis zum **31.12.2025 verlängert wurde**.

Da die inhaltliche **Vorprüfung** noch nicht abgeschlossen ist, gibt es derzeit nur einen ersten Überblick über die **vorläufigen Zahlen** zu den eingegangenen Anträgen wie folgt:

eingegangene Anträge Stichtag 31.12.2025	Anträge 2026	HH-Jahr 2026 (eingeplant)	beantragte Mittel
RL ländlicher Raum	28 (+10)	160.000,00 €	268.000,00 €
RL Vereine und Verbände	50 (+17)	75.000,00 €	167.000,00 €

Des Weiteren gibt es zwei Sonderförderungsanträge:

1. Köthener Bachgesellschaft mbH mit einem Antragsvolumen von 15.000 € und
2. der Friedrich-Bödeker-Kreis für die Leseförderung mit 6.000 €.

Herr Loth regte an, den Mitgliedern die fertiggestellten Antragsunterlagen bereits vorab per E-Mail zur Durchsicht zuzusenden. Die Mitglieder stimmten einstimmig zu.

Punkt 7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

Frau Ludwig informiert, dass die nächste Ausschusssitzung am 28.04.2026, 18.30 Uhr, im Förderverein Eike von Regpow e. V. in Reppichau stattfindet.

Herr Loth sprach an, dass außerhalb der stattfindenden Sitzung kein Wasser vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur Verfügung gestellt werden kann. Er bat die Verwaltung darum, Wasser zur Sitzung mitzubringen. Die anfallenden Kosten hierfür werden von Herrn Loth übernommen.

Im Anschluss daran wurde mit dem TOP 8 fortgefahren.

Punkt 8. Information zur Übernahme der Trägerschaft Museumsverein Gröbziger Synagoge e. V.

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen.

Punkt 9. Behandlung öffentlicher Vorlagen

**Punkt 9.1. Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule (KVHS) Anhalt-Bitterfeld
Vorlage: BV/0205/2026**

Frau Hähnel, FDL Kreisvolkshochschule, stellte im Rahmen einer PowerPoint-Präsentation die Satzungsanpassung und die Benutzungs- und Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld vor.

Die PowerPoint-Präsentation ist der Niederschrift als *Anlage* beigelegt.

Frau Hähnel strebt u. a. die Reaktivierung des seit 2017 inaktiven Beirats an, da dieser ein wesentliches Beratungs- und Kontrollinstrument darstellt.

Auf Nachfrage von Herrn Roye zur Zusammensetzung des Beirates erläuterte Frau Hähnel, dass sich das Gremium laut Satzung aus Mitgliedern kraft Amtes sowie Vertretern der Fraktionen zusammensetzt; zudem können der Kreissenorenrat und der Kreissportbund beratend mitwirken.

Sie würde es begrüßen, wenn sich die Ausschussmitglieder zur Bildung eines Beirates in einer der nächsten Sitzungen verständigen könnten.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Herr Loth stellte die Beschlussvorlage wie folgt zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Tourismusausschuss empfiehlt dem Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld die Benutzungs- und Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule (KVHS) Anhalt-Bitterfeld gemäß Anlage 1.

Abstimmungsergebnis: 3 - Ja-Stimmen
 4 - Gegenstimmen

BV/0205/2026

Punkt 9.2. Neufassung der Satzung der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Vorlage: BV/0206/2026

Da es keine weiteren Fragen, Wortmeldungen bzw. Einwände seitens der Ausschussmitglieder gab, wird der Beschlusstext wie folgt zur Abstimmung gebracht:

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Tourismusausschuss empfiehlt dem Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld die Satzung der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld gemäß Anlage 1.

Abstimmungsergebnis: 7 - Ja-Stimmen

BV/0206/2026

Punkt 9.3. Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Francisceumsbibliothek als öffentliche Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Vorlage: BV/0207/2026

Herr Sachenbacher, FDL Kultur, stellte kurz die Anpassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Francisceumsbibliothek des Landkreises Anhalt-Bitterfeld vor.

Fragen von den Ausschussmitgliedern zur Umsatzsteuer wurden ausführlich von der Verwaltung und Herrn Loth beantwortet.

Danach stellte Herr Loth den Beschlussvorschlag wie folgt zur Abstimmung:

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Tourismusausschuss empfiehlt dem Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Francisceumsbibliothek als öffentliche Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gemäß Anlage 1.

Abstimmungsergebnis: 3 - Ja-Stimmen
4 - Gegenstimmen

BV/0207/2026

Punkt 10. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

Herr Roye erkundigte sich nach dem Zeitplan für die evtl. Beratung und Beschlussfassung der Fördermittelanträge in der Ausschusssitzung am 28.04.2026.

Frau Ludwig erläuterte, dass die Beschlussfassung von der Genehmigung der Haushaltssatzung durch die Fachaufsicht abhängt. Die Verwaltung würde jedoch die Unterlagen so vorbereiten, dass diese bei Vorliegen der Voraussetzungen kurzfristig auf die Tagesordnung gesetzt und den Mitgliedern frühzeitig zugeleitet werden können.

Unabhängig davon wird eine Vorlage der Unterlagen zur nächsten Sitzung angestrebt, um eine erste Beratung im Gremium zu ermöglichen.

Herr Roye bat zudem darum, dass bei Abweichungen der Fördersummen die Verwaltungsempfehlung jeweils kurz zu begründen ist.

Da es keine weiteren Anfragen/Anregungen seitens der Ausschussmitglieder gab, beendete Herr Loth die öffentliche Sitzung und stellte die Nichtöffentlichkeit her.

Herr Loth begrüßte Herrn Krüger zur Ausschusssitzung.

gez. Hannes Loth
Vorsitzende/r des Kultur- und Tourismusausschusses

gez. Katrin Hiller
Protokollant/in